

18. Sternturnier 2020



Entwurf

Hygieneregeln des Veranstalters

Stand 14.10.2020

Teilnahme:

Es dürfen nur Personen an dem Turnier teilnehmen (Spieler, Spielerinnen, Turnierleitung, Schiedsrichter, Betreuer, Begleitpersonen)

- die aktuell beziehungsweise in den letzten Tagen keine Symptome einer SARS-CoV-2-Infektion (Husten, Halsweh, Fieber/erhöhte Temperatur ab 38° C, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl) aufweisen,
- die keinen Kontakt mit einem bestätigten Infektionsfall von SARS-CoV-2 in den letzten 14 Tagen hatten,
- bei denen kein Nachweis einer SARS-CoV-2-Infektion in den letzten 14 Tagen vorliegt,
- die sich nicht in einer verordneten Quarantäne befinden.

Bei Symptomen einer COVID-19-Infektion und/oder einer Einreise aus Risikogebieten (https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html) ist für die Turnierteilnahme ein negativer Labortest vorzulegen, der nicht älter als 3 Werktage ist.

Spielsaal:

- Es wird in der Aula und der Turnhalle der IGS „Grete Unrein“ Jena, August-Bebel-Straße 1 gespielt. Es wird mindestens alle 45 Minuten über die Fenster stoßgelüftet.
- Gespielt wird an zwei zusammengestellten Tischen, in der Mitte der Tische liegt das Schachbrett mit Uhr. Die Tiefe eines Tisches beträgt 70 cm, so entsteht ein Mindestabstand zwischen beiden Spielenden von 140 cm.
- Zwischen den Doppeltischen ist der Mindestabstand von 1,50 m gewährleistet.
- Die Spieler/innen tragen während der Partie im Spielsaal und am Brett einen Mund-Nasenschutz. Diese sind von den Teilnehmenden mitzubringen. Es werden zudem Masken vom SV SCHOTT gestellt, so dass während einer mehrstündigen Partie der Schutz gewechselt werden kann.
- Der Mund-Nasen-Schutz ist ebenfalls für alle anderen Personen im Spielsaal verpflichtend.
- Essen ist im Spielsaal untersagt. Zum Trinken muss man aufstehen und sich vom Gegner weg drehen.
- In den Eingangsbereichen zu den Spielsälen sind Desinfektionsspender aufgestellt. Jeder hat vor Eintritt in den Spielsaal seine Hände zu desinfizieren. Dies gilt auch nach Toilettengängen.

- Die Schachbretter, Figuren und Uhren werden nach jeder Runde vom Veranstalter desinfiziert.
- Die Getränkeversorgung während der Runde ist gewährleistet: Es werden verschlossene 0,5 l Flaschen Mineralwasser zur Verfügung gestellt.
- Die beiden Spielsäle dürfen nur von Spielenden der den Räumen zugeordneten Altersklassen, den Schiedsrichtern, Organisatoren und den Offiziellen der Schule und des Jenaer Sports betreten werden. Diese Personen halten einen Abstand von 1,5 m zu den Tischen ein. Zur Klärung einer Situation am Brett dürfen Schiedsrichter diesen Abstand unterschreiten.
- Zuschauer sind nicht erlaubt. Spielende, die ihre Partie beendet haben, gelten als Zuschauer und müssen den Spielsaal verlassen.
- Die Betreuer bzw. Begleitpersonen haben keinen Zutritt zu den Spielsälen.

Aufenthaltsräume

- Für Betreuer bzw. Begleitpersonen stehen fünf Klassenräume als Aufenthaltsräume zur Verfügung.
- Den Betreuern bzw. Begleitpersonen werden durch die Turnierleitung bei der Anmeldung diese konkret als Aufenthaltsort zugewiesen.
- Für eine regelmäßige Desinfektion stehen Desinfektionsmittel in den Aufenthaltsräumen zur Verfügung. Es wird mindestens alle 45 Minuten über die Fenster stoßgelüftet.
- Es wird empfohlen, dass Betreuer eigenes Analysematerial mitbringen und nutzen.

Dokumentation der Anwesenheit

Die Teilnahme an den Turnieren wird schriftlich durch das Führen einer Teilnehmerliste dokumentiert.

Auch die Anwesenheit von Organisatoren, Trainern, Betreuern und Begleitpersonen wird dokumentiert. Diese Listen mit Kontaktdaten und Anwesenheitszeiten wird für vier Wochen beim Veranstalter aufbewahrt und anschließend durch diesen vernichtet.

Einhalten der Hygienekonzepte:

- Die Turnierleitung ist für das Einhalten der Hygieneregeln verantwortlich.
- Verstöße gegen die Hygieneregeln des Turniers oder die der Schule können zum Ausschluss vom Turnier führen.

SARS-CoV-2-Infektionen:

- Bei auftretenden Symptomen einer SARS-CoV-2-Infektion ist sofort die Turnierleitung zu informieren. Das Gesundheitsamt Jena ist zuständig und zu kontaktieren. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt wird das weitere Vorgehen abgestimmt.
- Spielende mit Verdacht auf oder bestätigter SARS-CoV-2-Infektion werden bis zur Ausräumung des Verdachts von der Rundenteilnahme ausgeschlossen.

Der Turnierleiter oder Hygienebeauftragte informiert die Spieler und alle anderen Beteiligten über das Hygienekonzept und die konkrete Umsetzung. Auf das Einhalten der Abstandsregelung ist jederzeit zu achten.